

Impulse für die Berglandwirtschaft! Von bewährten Praktiken zu neuen Ideen.

Mangold im Überfluss, Zucchetti und Kürbisse in allen Farben – es ist Erntezeit. Doch wie kann das Gemüse haltbar gemacht und veredelt werden, damit es auch im Winter Freude bereitet? Oder interessiert dich mehr, welche neuen Ansätze es in der Milchverarbeitung gibt? Ein Abend zum Entdecken, Austauschen und Netzwerken – für alle, die die Berglandwirtschaft mitgestalten wollen.

Hotel Alpenblick, Tenna
Dienstag
23. September 2025
19.00 Uhr

Begrüssung:
Alexander Messmer,
Präsident IZB

Kurze Vorstellung des IZB und
seiner Ziele

Input ZHAW (ILGI):
Gemüseveredelung als
Schlüssel für nachhaltige
Bergprodukte

Wie können Fermentation und andere Methoden das «Höhen-gemüse» haltbar machen und veredeln?
Einblicke in aktuelle Forschungsarbeiten, von Starterkulturen bis zu lokalen Mikroorganismen – praxisnah und genussorientiert.

Input Agroscope:
Tierische Produkte und
Lupine als nachhaltige
Kombination

Lupinen lockern den Boden, liefern wertvolles Eiweiss und eröffnen neue Möglichkeiten in Kombination mit Milch und Fleisch. Erste Anbauversuche laufen in Tenna und Surrein.

Praktikerinnen Input:
Rebecca Clopath,
Alpine Naturköchin

Rebecca bringt eigene Erfahrungen im Haltbarmachen und Veredeln mit – sie weiss, wie die Fülle des Sommers in bester Qualität für den Winter bewahrt werden kann.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landwirtschaft BLW
Office fédéral de l'agriculture OFAG
Ufficio federale dell'agricoltura UFA
Uffizi federal d'agricultura UFAg



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope



Amt für Landwirtschaft und Geoinformation
Uffizi d'agricultura e da geoinformaziun
Ufficio per l'agricoltura e la geoinformazione



Bündner
Bauernverband

